



**DRUCK-Surv**  
**Surveillance von durch Blut und sexuell**  
**übertragbaren Infektionen bei**  
**Drogengebrauchenden in Deutschland**

**Schulung Studienablauf**

20./24.01.2025



## Ziele des Projektes



Wiederkehrende Datenerhebung zu Hepatitis C, B und HIV im Kontext von injizierendem Drogenkonsum in Studienstädten und -regionen

- Prävalenz der Infektionen, Präventions- und Risikofaktoren, Versorgung bei **Menschen, die Drogen injizieren oder jemals injiziert haben** erheben
- Nationale und regionale Trends für gezielte Präventions- und Kontrollmaßnahmen identifizieren
- Eliminierungsprozess beobachten und Fortschritt berichten



## Team am RKI und Kooperationspartner



ROBERT KOCH INSTITUT

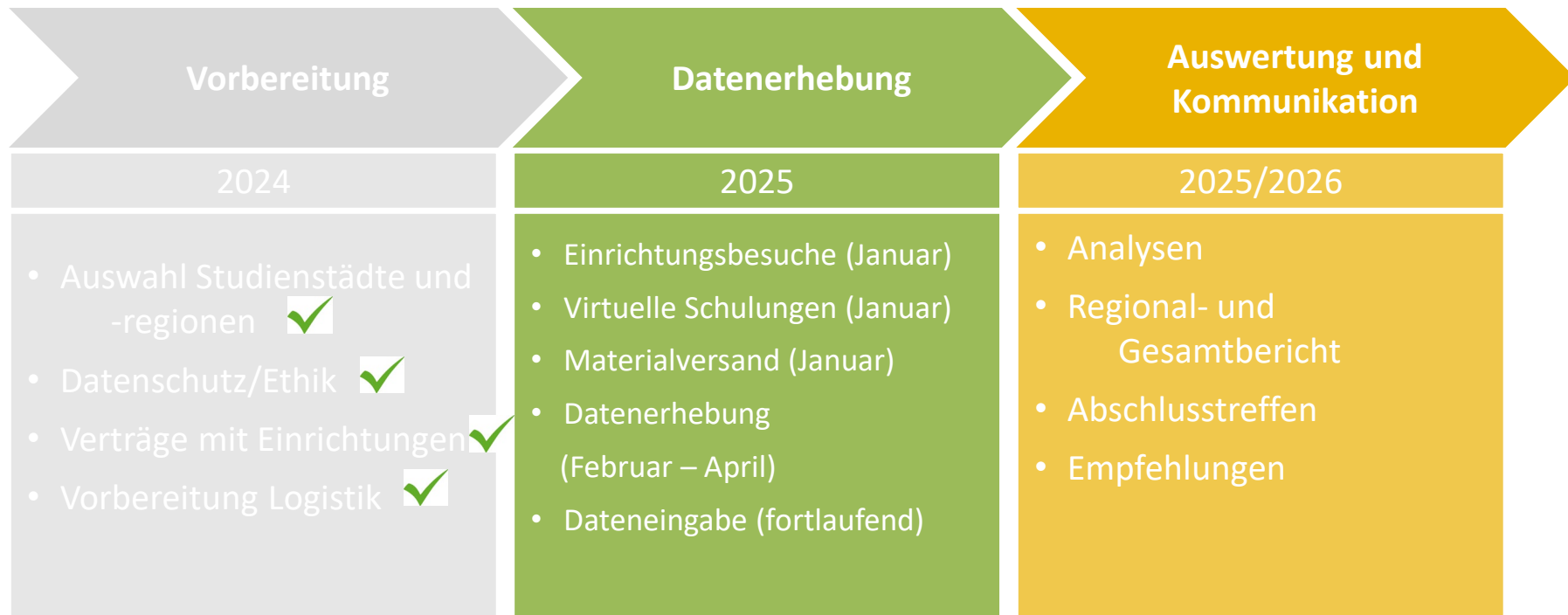


laborkrone



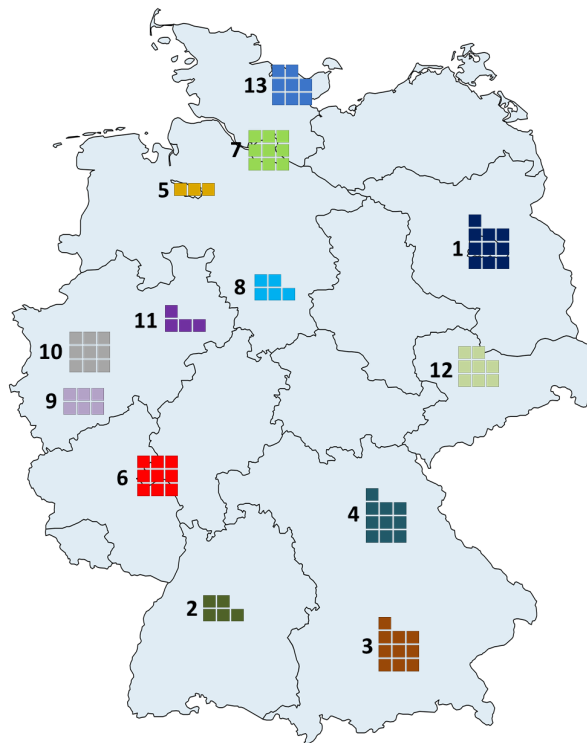
NRZ für Hepatitis C-Viren  
am UK Düsseldorf

# Ablauf des Projektes



## Orte der Datenerhebung

- 29 Städte
- 13 Studienregionen
- 96 Einrichtungen
  - 74 niedrigschwellige
  - 17 Substitutionspraxen
  - 4 Diamorphinambulanzen
  - 1 Universitätsklinikum



- 1 Berlin
- 2 Stuttgart/ Freiburg
- 3 Augsburg/ München
- 4 Nürnberg/ Regensburg/  
Neumarkt
- 5 Bremen
- 6 Frankfurt/ Mainz/  
Saarbrücken
- 7 Hamburg
- 8 Hannover/ Lehrte
- 9 Köln/ Bonn
- 10 Duisburg/ Düsseldorf/ Essen
- 11 Bielefeld/Dortmund/  
Paderborn
- 12 Dresden/ Leipzig/ Jena/  
Rostock
- 13 Kiel/ Lübeck

Abb. 1. Geografische Übersicht der teilnehmenden Regionen (N=13) und Einrichtungen (N=96); ein Block entspricht einer Einrichtung



## Methoden der Datenerhebung

**WEN?** n=2000 Personen, die in den letzten 12 Drogen injiziert haben

n=1000 Personen, die jemals Drogen injiziert haben

**WO?** Drogenhilfeeinrichtungen, Substitutionspraxen in ausgewählten Sentinelregionen

- ca. 230 Personen pro Region

**WAS?**

Fragebogen  
Mit 50  
Fragen

- **Selbst ausgefüllt/assistent**
- Soziodemographie
- Drogengebrauch
- Risiko- und Präventionsverhalten
- Zugang zu Versorgung

Kapillare  
/ venöse  
Blutent-  
nahme

- **HIV** (Anti-HIV, HIV RNA)
- **Hepatitis B** (HBs-Antigen, Anti-HBc, Anti-HBs)
- **Hepatitis C** (Anti-HCV, HCV RNA)

Wissens-  
vermittlung

- **Wissensvideo**
- **Optionale Wissensfragen** (wahre Aussagen)



## Methoden der Datenerhebung

- Datenerhebung im Rahmen der Routinearbeit durch geschultes Einrichtungspersonal
  - Rekrutierung kontinuierlich oder als „Testwoche“ möglich, je nach Präferenz der Einrichtungen
  - Anzahl Teilnehmende abhängig von Kapazität der Einrichtungen
- Teilnehmende erhalten 15 Euro- Gutschein
- RKI stellt alle Materialien und finanziert die Testung/ Gutscheine
- Einrichtungen geben das Ergebnis zurück und bahnen ggf. Behandlung



## Praktische Durchführung Schritt-für-Schritt





## Übersicht Material

### RKI

**Paket 1:** Abwurfbehälter  
Desinfektionsmittel  
Handschuhe

**Paket 2:** Studiensets  
Gutscheine  
Versandumschläge für RKI  
Studienordner  
Laminierte Checkliste  
Klemmbretter  
Stifte  
Poster, Flyer

### Labor Krone

**Paket 3:** Laborbeutel +  
Versandumschläge  
ODER  
Serumröhrchen +  
Versandkartons  
Entnahmeanleitungen

### DAH

**Paket 4:** Informationsmaterial

# Hilfen zur Durchführung

**Rekrutierung/ Vorbereitung  
Einwilligung**

**Durchführung**

**Nachbereitung  
(& Ergebnisabholung)**

CHECKLISTE (Bitte pro Teilnehmer/in ausfüllen)

Barcode/ Datum:

Rekrutierung, Vorbereitung, Einwilligung	Alle Einschlusskriterien erfüllt? - iv-Drogenkonsum letzte 12 Monate - <u>ODER</u> iv-Drogenkonsum jemals - mindestens 16 Jahre alt - noch nicht teilgenommen	<input type="checkbox"/>	nein	Ausschluss	→ Ende
	Ausreichende dt. Sprachkenntnisse?	<input type="checkbox"/>	ja		
	Ausreichende dt. Sprachkenntnisse?	<input type="checkbox"/>	nein		Studienset in jeweiliger Sprache nutzen Sprachmittlung genutzt? <input type="checkbox"/>
	Kurze Erläuterung Studie und Ausgabe Studieninformation	<input type="checkbox"/>	ja		
	Teilnahme gewünscht?	<input type="checkbox"/>	ja		
	ID/Barcode überprüfen: Fragebogen Checkliste Einwilligung 2x Probenkarten Probenbegleitschein	<input type="checkbox"/>			5 Barcodes im Studienset, bitte aufkleben
	Kontaktliste ausfüllen: Selbstgewähltes Pseudonym/Barcode Erinnerungskarte mit Pseudonym ausgeben	<input type="checkbox"/>			
	Einwilligung ausfüllen und unterschreiben Ablauf erklären	<input type="checkbox"/>			
	Wissensvideo zeigen link:	<input type="checkbox"/>			
	Fragebogen ausfüllen (SOP Fragebogen) Optional: Wissensfragen beantworten	<input type="checkbox"/>			
Testberatung Blutentnahme (SOP Labor)	<input type="checkbox"/>			Ausgabe Gutschein	
Vereinbarung Ergebnisabholung NUR mit Pseudonym möglich!	<input type="checkbox"/>			Unterschrift: _____	

Ende

itung



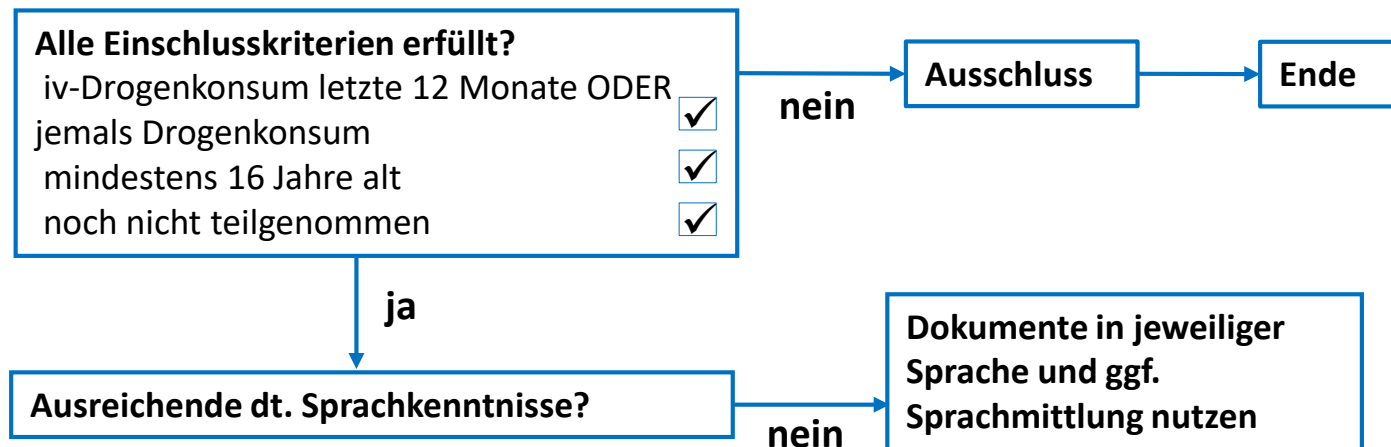
# Rekrutierung, Vorbereitung, Einwilligung

# Rekrutierung

## 1) Klient/innen in und um Einrichtung ansprechen

- Ungeachtet Alter, Geschlecht, Herkunft, Drogenkonsum und Sprachkenntnissen

## 2) Einschlusskriterien checken



- **SOP Rekrutierung, Vorbereitung, Einwilligung** liegen im **DRUCK-Surv Studienordner** bereit.



## Rekrutierung

### 3) Kurze Information zur Studie geben

- Studie zu HIV, Hepatis B und Hepatitis C bei Drogengebrauchenden
- Studie soll Erkenntnisse über die Verbreitung dieser Krankheiten liefern
- Studie soll dabei unterstützen, Menschen, die Drogen gebrauchen, besser zu schützen
- Fragebogen, Blutentnahme mit Ergebnissen für HIV, HBV und HCV, Wissensvideo
- 15 € Aufwandsentschädigung als Gutschein für ca. 45 Minuten Aufwand





## Benötigtes Material

### Studienset

1. Studieninformation
2. Barcode-Set (8 Barcodes)
3. Erläuterung Einwilligung in einfacher Sprache
4. Studienheft mit Einwilligung/Checkliste/ Fragebogen
5. Erinnerungskarte

**1x pro TN**



### Probenbeutel



inkl.

- 2 Trockenblutkarten
- Klarsichtbeutel
- Probenbegleitschein

**1x pro TN**



- Kontaktliste
- Ablehnenden-Dokumentation
- Ggf. SOP's
- Im Studienordner

**1x pro  
Einrichtung**



## Studieninformation

- **TN erhalten Studieninformationen und Erläuterung zu Einwilligung in einfacher Sprache**
  - keine Speicherung Namen oder andere personenbezogenen Daten
  - Informationen sind streng vertraulich
  - Ergebnisabholung freiwillig
  - Reaktives Testergebnis hat keine rechtlichen Konsequenzen für TN
  - Keine behördliche Speicherung der Daten (Labormeldung nur mit ID, keine Zuordnung zu Name in Einrichtungen)
  - Studienteilnahme verpflichtet TN zu nichts
  - Fragen aus Fragebogen können ausgelassen werden „Ich möchte nicht antworten“
  - **WICHTIG:** für nichtversicherte TN ist eine Behandlung i. F. einer Infektion nicht gesichert, bitte über Procedere vor Ort aufklären



### DRUCK-Surv:

Surveillance von Drogen und chronischen Infektionskrankheiten

#### Studienleitung

Dr. med. Ruth Zimmermann  
Robert Koch-Institut  
Fachgebiet für HIV/AIDS und andere sexuell  
oder durch Blut übertragbare Infektionen  
Seestraße 10  
13354 Berlin  
[E-Mail: druck-surv@rki.de](mailto:druck-surv@rki.de)

#### Datenschutzbeauftragte des RKI

Robert Koch-Institut  
z. Hd. der Datenschutzbeauftragten  
Nordufer 20, 13353 Berlin  
E-Mail: [datenschutz@rki.de](mailto:datenschutz@rki.de)

### Studieninformation

#### Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

In diesem Schreiben geht es um die Teilnahme an der Studie „DRUCK-Surv“. Mitarbeitende aus Ihrer Einrichtung haben mit Ihnen darüber gesprochen. Hier sind genaue Informationen über die Studie. Bitte lesen Sie die Informationen. Die Mitarbeitenden antworten gerne auf Ihre Fragen. Sie entscheiden, ob Sie teilnehmen wollen.



## Barcode-Set

- Es gibt 1 Studien-ID je TN → Verwendung von Barcodes
- Auf Barcode ist der Name der Einrichtung/Standortes gespeichert. **Bitte keine Studiensets zwischen den Einrichtungen/Standorten tauschen!**

**NUR** wenn auf allen Studienunterlagen und den Laborproben ein Barcode mit der gleichen ID klebt, können die Informationen für die Studie verwendet werden.

→ **BITTE überprüfen!**

**Bitte bekleben mit 8  
Barcodes aus Studienset**



Einwilligung  
Checkliste  
Fragebogen  
Erinnerungskarte  
Kontaktliste

Probenbegleitschein  
Trockenblutkarten (2x)





## Kontaktliste/ Erinnerungskarte

- Auf **Erinnerungskarte** Barcode mit ID kleben
- TN sucht sich selbst ein **Pseudonym** aus, z.B. „Hans“
- Das Pseudonym muss **einzigartig** sein! Bitte prüfen.
- Pseudonym wird mit Erinnerungsfrage auf **Kontaktliste** der Einrichtung vermerkt und ID daneben geschrieben/ geklebt
- Zusätzlich Erinnerungsfrage, z.B. „Name des Vaters?“
- **Achtung:**
  - **NUR** mit dem Pseudonym oder Beantwortung der Sicherheitsfrage kann das Ergebnis der Testung ausgegeben werden
  - ID darf **NUR** in Kontaktliste vermerkt werden (nicht in Patientenakte o.ä.)
  - Kontaktliste **gesichert** verwahren, nach Ergebnisausgabe Pseudonym unkenntlich machen, nach Studienende Liste verwerfen (schreddern)
- Die **Kontaktliste** liegt im **DRUCK-Surv Studienordner** bereit.

ROBERT KOCH INSTITUT


**DRUCKSurv**

**DRUCK-Surv - Surveillance von durch Blut und sexuell übertragbaren Infektionen bei Drogengebrauchenden in Deutschland**

**Kontaktliste**

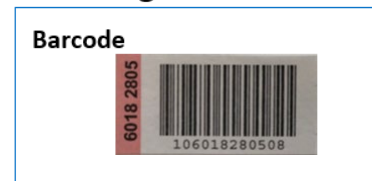
Bitte auf dieser Liste jede/n Teilnehmende/n mit ID (Barcode) und selbst gewähltem Pseudonym und ggf. Erinnerungsfrage eintragen (Beispiel: Pseudonym: Willie, Erinnerungsfrage: Name erster Weilensittich?). Bitte ID und Pseudonym unkenntlich machen, wenn Ergebnis ausgegeben.

Bitte beachten Sie: **NUR** mit dem Pseudonym kann das Ergebnis der Testung ausgegeben werden! Ggf. Erinnerungskarte ausgeben.

Datum der Teilnahme	ID (Barcode)	Gewähltes Pseudonym
		Pseudonym:  Erinnerungsfrage:



### Erinnerungskarte



Ergebnisabholung möglich ab:



# Einwilligungserklärung

- Teilnahme **NUR** mit schriftlicher Einwilligung möglich
  - **Allerdings: Einwilligung wird mit ID „unterschrieben“ -> KEIN NAME!**
  - Erläuterung Einwilligung in einfacher Sprache verfügbar, aber es muss das **Original im Studienheft unterschrieben** werden
- Einwilligung wird mit anderen Studienunterlagen an das RKI geschickt bzw. in ärztlichen Praxen vor Ort für 10 Jahre gesichert verwahrt (in diesem Fall bitte heraustrennen).
- TN erhält die Studieninformation mit anhängender Kopie der Einwilligung und Erläuterung in einfacher Sprache

Ich wurde über Inhalt, Zweck, Bedeutung und Bedingungen der Studie „DRUCK-Surv: Surveillance von Drogen und chronischen Infektionskrankheiten“ aufgeklärt, habe eine verständliche schriftliche Studieninformation erhalten und diese zur Kenntnis genommen. Ich hatte ausreichende Gelegenheit, meine Fragen mit dem Studienteam im Studienzentrum zu klären.

Hiermit erkläre ich



\_\_\_\_\_  
ID Teilnehmer/in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Teilnehmer/in

dass ich freiwillig bereit bin, an der Studie teilzunehmen.

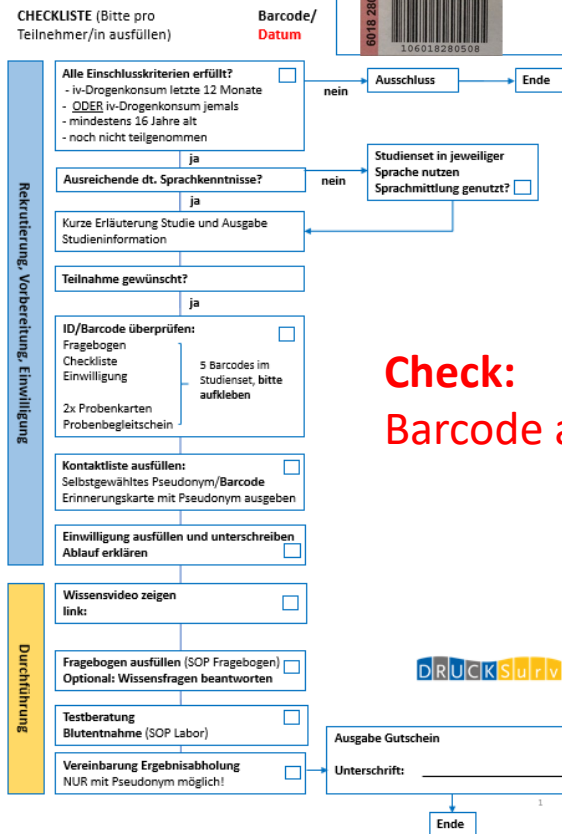


# Durchführung



# Checkliste

- Barcode aufkleben
- Datum eintragen
- Alle Schritte abhaken, die durchgeführt wurden
- Nach Ausgabe des Gutscheines unterschreiben



**Check:  
Barcode aufgeklebt?**





## Wissensvideo

- Zeigen des Wissensvideos zu HIV, Hepatitis B und C auf PC, Tablet, Handy
  - Länge ca. 2 Minuten
  - Aufklärung zu Infektionen, Übertragung, Prävention und Behandlung
- Das Video kann unter folgendem link abgerufen werden:
  - [www.rki.de/druck-surv](http://www.rki.de/druck-surv)





## Fragebogen - Vorbereitung

- Der **Fragebogen** wird selbstständig oder mit Hilfe ausgefüllt
- Klären, ob TN Fragebogen selbst ausfüllen möchte oder beim Ausfüllen unterstützt werden möchte.
- Sprache klären, ggf. Sprachmittlung hinzuziehen
- Kurz erklären, was kommt (standardisierter Fragebogen mit max. 59 Fragen, Dauer etwa 15-20 Minuten)
- Betonen, dass alle Daten vertraulich sind und nur zu Forschungszwecken verwendet werden, Antworten und persönliche Daten werden nicht weitergegeben
- Zu Beginn darauf hinweisen, dass die teilnehmende Person mit „Ich möchte nicht antworten“ antworten können.
  
- *SOP Fragebogen* liegt im **DRUCK-Surv Studienordner** bereit.



## Fragebogen - bei Hilfestellung



DOs

- Fragen wörtlich vorlesen
- TN spontan antworten lassen, passende Antwort nochmals vorlesen und bei TN versichern, ob diese zutrifft
- Wenn TN Antwortmöglichkeiten wünscht können diese vorgelesen werden
- Versuchen nah am Text zu bleiben; wenn etwas unverständlich ist, in eigenen Worten wiedergeben
- Wenn Teilnehmender „Geschichten erzählen will“, auf später schieben. Erstmal den Fragebogen beenden



DON'Ts

- TN nicht zu Antworten überreden. Wenn TN nicht antworten möchte einfach „Ich möchte nicht antworten“ ankreuzen
- Versuchen nicht monoton vorzulesen, auf Konzentration der TN achten



## Fragebogen - Durchführung

- Datum eintragen
- Vermerk wie Fragebogen ausgefüllt wurde
- Antwortkästchen gut sichtbar markieren (ankreuzen, abhaken, ausfüllen, o.ä.) mit dunklem Stift, da Fragebogen elektronisch ausgelesen wird.
- Hellgraue Blöcke mit Hauptfragen (1, 2, 3, ...) und dunkelgraue Blöcke mit Unterfragen.
- Unterfragen nur ausfüllen, wenn einleitende Bedingung zutrifft (z.B.: „Sie sind nicht in Deutschland geboren“)
- Bitte keine Fragen auslassen, auch wenn diese nach einer Wiederholung klingen.

### Check: Barcode aufgeklebt?

8531124093

DRUCKSurv  
Surveillance von Drogen und chronischen Infektionskrankheiten

ROBERT KOCH INSTITUT

BARCODE

**AUSFÜLLEN DURCH EINRICHTUNG**

Datum:  /  /

Fragebogen selbstständig ausgefüllt

Fragebogen mit Unterstützung ausgefüllt

Sprache der Unterstützung:

6018 2805

106018280508





## Fragebogen - Durchführung

- Wenn der/die TN nicht antworten möchte, bitte „**Ich möchte nicht antworten**“ ankreuzen.
- Wenn eine Antwort nicht gewusst wird, bitte „**Ich weiß nicht**“ ankreuzen.
- Je nach Frage können eine oder mehrere Antwortmöglichkeiten ausgewählt werden.
  - steht jeweils bei den Fragen dabei

### Optionalen Teil mit Wissensfragen am Ende des Fragebogens

- klar gekennzeichnet
- es handelt sich um wahre Aussagen – Antwortmöglichkeiten „Wusste ich“- „Wusste ich noch nicht“
- die Wissensfragen können auch als Teil der Testberatung genutzt werden



## Blutentnahme - Prä-Testberatung

- Vor Blutentnahme wird Testberatung zu HIV, HBV und HCV durchgeführt
  - Kurze Information zu getesteten Erregern
    - Dafür können die Wissensfragen aus dem Fragebogen genutzt werden
  - Testergebnis kann freiwillig abgeholt werden
  - ErgebnISRückgabe durch ärztliches Personal
  - Mögliches Vorgehen bei reaktivem Testergebnis
  - Weiterleitung zur weiteren Diagnostik und Behandlung ist freiwillig und nicht Teil der Studie
  
- *SOP Blutentnahme* liegt im **DRUCK-Surv Studienordner** bereit.

## Blutentnahme

- Pro TN 1 Laborbeutel
- Anleitung zur Blutentnahme auch online:  
<https://www.youtube.com/watch?v=bWycUQAsjOY>



# Blutentnahme - Laborbeutel

Trockenblutkarte  
dried blood  
spot card



Lanzette  
lancet



Pflaster  
plaster



Kompresse  
compress

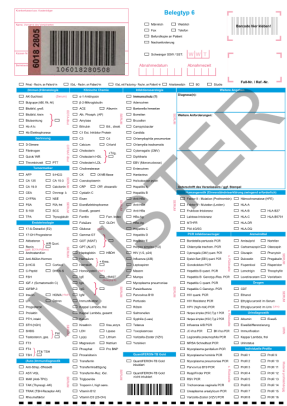


Alkoholtupfer  
alcohol pads



**Inhalt:**

- Probenbegleitschein
- 2 Trockenblutkarten
- Lanzetten
- Alkoholtupfer
- Steriler Tupfer
- Pflaster
- Klarsichtbeutel mit Trockenmittel

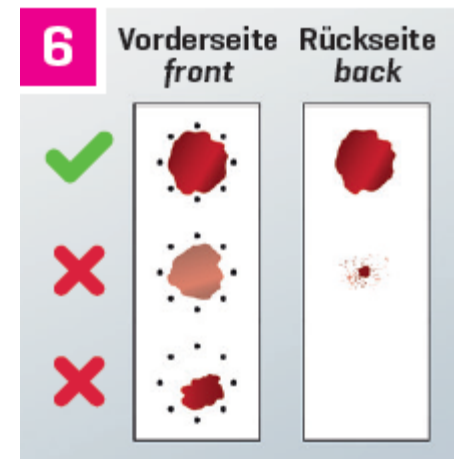


**Check:**  
Barcodes aufgeklebt?



## Blutentnahme - Trockenblutkarten

- Die Kreise sollten vollständig befüllt und gut durchgezogen sein
- die Tropfen sollten beidseitig zu sehen sein
- Das Blut sollte nur von einer Seite aufgetragen werden
- Für eine vollständige Diagnostik müssen möglichst 4-5 Kreise pro Karte befüllt werden.





## Blutentnahme - Trockenblutkarten

- Alle Trockenblutkarten müssen 2-4 Stunden trocknen →  
Trockenständer nutzen
- Wenn die Karten durchgetrocknet sind, bitte in den beigelegten  
Klarsichtbeutel verpacken (beide Karten von 1 Person in einen Beutel)
  - Bitte Silicat- Päckchen daraus nicht entfernen







## Abschluss - Ausgabe Gutschein/ Verabschiedung TN

- Aufwandsentschädigung für TN ist ein 15€ -Gutschein.
- Wird nach Studiendurchlauf (Einwilligung, Wissensvideo, Blutprobe, Fragebogen) ausgegeben
- Auf **Checkliste** unterschreibt Einrichtungsmitarbeiter/in bei „Ausgabe Gutschein“, dass dieser ausgehändigt wurde
  
- Erinnerungskarte für TN nicht vergessen
- TN nochmals auf Möglichkeiten zur Ergebnisabholung nach hinweisen
- Wenn erwünscht Informationsmaterial der Deutschen Aidshilfe zu HIV und Hepatitis aushändigen
  
- **SOP Abschluss, Nachbereitung, Ergebnisabholung** liegt im **DRUCK-Surv Studienordner** bereit.





# Nachbereitung

&

# Ergebnisabholung



## Nachbereitung - Vollständigkeit Unterlagen

- Sind alle Unterlagen ausgefüllt?
  - Einwilligung mit ID „unterschrieben“?
  - Checkliste vollständig ausgefüllt?
  - Ist Fragebogen ausgefüllt?
  - Ist Probenbegleitschein ausgefüllt?
- Ist der Klarsichtbeutel mit den 2 Trockenblutkarten befüllt?
- **Barcodes mit identischer ID auf:**
  - Einwilligung
  - Checkliste
  - Fragebogen
  - Trockenblutkarten/ Monovette
  - Probenbegleitschein
  - Kontaktliste
  - Erinnerungskarte
- *SOP Abschluss, Nachbereitung, Ergebnisabholung* liegt im **DRUCK-Surv Studienordner** bereit.



## Nachbereitung - Versand Proben & Unterlagen

- Bitte am Abend bzw. nächsten Morgen beide Umschläge mit den gesammelten Unterlagen bzw. Proben eines Testtages versenden
  - Versand per Post in den voradressierten Umschlägen
  - „Porto zahlt Empfänger“
  - **Nur in Praxen verbleibt die Einwilligung dort (bitte heraustrennen)**
  - **Ablehnenden-Dokumentation** am Ende des Tages ausfüllen
- Die *Ablehnenden-Dokumentation* liegt im **DRUCK-Surv Studienordner** bereit.



- Heft mit Einwilligung/  
Checkliste/  
Fragebogen



- Klarsichtbeutel mit  
Trockenblutkarten  
➤ Probenbegleitschein



## Ergebnisrückgabe

- Nach ca. 7 Werktagen schickt Labor Krone **Testergebnisse** postalisch direkt an die Einrichtung zurück. Ergebnisrückgabe daher nach 10 Tagen planen!
- Befund enthält Barcode (ID) zur Identifizierung
- Laborbefunde **gesichert** aufbewahren!
  
- Bei Ergebnisabholung Pseudonym und Barcode auf der Kontaktliste abgleichen:
  - TN sagt Pseudonym
    - Über **Kontaktliste** kann damit ID gefunden werden
  - Falls TN Erinnerungskarte mitbringt findet sich darauf ID
    - Mit ID Erinnerungsfrage raussuchen und stellen für Verifizierung



## Ergebnisrückgabe

- Ergebnismitteilung durch **ärztliches Personal** im Rahmen von **Post-Testberatung** (ggf. Sprachmittlung).
- Auf Wunsch Ausgabe Laborbefund an TN, sonst vernichten
- **Achtung: Poster für Erinnerung zur Ergebnisabholung!**
- Alle nicht abgeholten Befunde müssen nach Ende der Datenerhebung (8 Wochen) vernichtet werden



## Meldepflicht

- Labor Krone meldet positive Befunde nach IfSG §7 unter Angabe der ID und der einsendenden Einrichtung an das zuständige Gesundheitsamt.
- Für die Einrichtungen besteht keine ärztliche Meldepflicht im Rahmen der Studie.
- Ärztliche Praxen werden noch gesondert über die Pflichten zur Vervollständigung der anonymen Labormeldung informiert.



## Nächste Schritte

- Medizinische Einrichtungen werden kontaktiert, sobald Genehmigung der zust. Ärztekammer (Ethikvoten) vorliegt
- Kooperationsverträge werden **aktuell** verschickt (Per Post, in Einzelfällen per Mail)
- Rekrutierungsziel für Ihre Einrichtung wird **diese Woche** per Mail mitgeteilt
- Hygieneartikel für die Blutentnahme wurden bereits an die ersten Einrichtungen versandt
- Weitere Studienmaterialien werden **Ende Januar/ Anfang Februar** verschickt (Mehrere Pakete!)
- Einrichtungsbesuche finden **aktuell** statt
- **Information, dass angefangen werden kann, kommt ebenfalls per Mail!**



## Nächste Schritte

- **Rückmeldung an RKI**
  - Wenn das Rekrutierungsziel (voraussichtlich) nicht erreicht werden kann
  - Wenn das Rekrutierungsziel erreicht wurde und mehr rekrutiert werden könnte
  - Wenn mehr Fragebögen und entsprechend Laborbeutel benötigt werden
  - Bei allen Fragen rund um die Studie
  
- **Rückmeldung an Labor Krone**
  - Wenn es Fragen zu Befunden gibt



# Noch Fragen?





# Vielen Dank!

## Kontakt RKI:

Susanne Dost (Projektassistenz)

Tel: 030 18754 3249

Email: [DRUCK-Surv@rki.de](mailto:DRUCK-Surv@rki.de)

Gyde Steffen (Projektkoordination)

Tel: 030 18754 3505

Email: [SteffenG@rki.de](mailto:SteffenG@rki.de)

Renke Biallas (Projektkoordination)

Tel: 030 18754 3351

Email: [BiallasR@rki.de](mailto:BiallasR@rki.de)

**→ Für neue Studiensets und alle Fragen zum Studienablauf**

## Kontakt Labor Krone:

[studien@laborkrone.de](mailto:studien@laborkrone.de)

Hotline: 05222-8076-456

**→ Für Fragen zur Testung und Ergebnissen, bitte immer den Studiennamen „DRUCK-Surv“ angeben**